Berolina Metallspritztechnik Wesnigk GmbH

HVOF-, Plasma-, Kaltgas-, Flamm- und Lichtbogenspritzen Metall-, Carbid- und Keramikbeschichtungen www.metallspritztechnik.de

. Berolina Metallspritztechnik Wesnigk GmbH, Pappelhain 30 - 31, D-15378 Hennickendorf



Schichtsystem: bero-arc alloy-brake 60-142

Beschichtungsverfahren: Lichtbogenmetallspritzverfahren

Beschichtungswerkstoff: Kompositwerkstoff

Pseudolegierung

Fe 43,25%, Cu 46%, Cr 6,5%, Al 4%, C 0,25%

Schichthärte: 300 – 350 HV 0.3

Einsatzzweck: Reibflächen auf Maschinenbremsscheiben und

Maschinenbremstrommeln

Schichteigenschaften. durch Drehen und Schleifen bearbeitbare, sehr fest

haftende Legierung mit extremer Haftfestigkeit und

Verschleißfestigkeit

Bearbeitung: <u>1. Drehen</u>

Grundsätzlich: Mit Drehmeißel an der höchsten Stelle ankratzen, dann erst Spantiefe (max. 0,5 mm) zustellen.

Sehr scharfe Drehmeißel Hartmetallsorte K10 benutzen, andere Hartmetallsorten können zu

Schichtablösungen führen!

Schnittgeschwindigkeit ca. 20-22 m/min

Spantiefe max. 0,5 mm

Drehmeißel K10, sehr scharf, oft nachschleifen

Trocken, ohne Kühlflüssigkeit drehen.

2. Schleifen

Schnittgeschwindigkeit 28 - 35 m/s Schleifkörper SKS (Siliziumcarbid) Reichlich Kühlflüssigkeit verwenden!

Schleifkörper oft abrichten!

Im Einstichverfahren arbeiten, nur die letzten 0,04 mm

mit seitlichem Vorschub bearbeiten!

Nicht mit stumpfem Schleifkörper bearbeiten, die örtliche Erwärmung kann zum Ablösen der Spritzschicht oder zu

Ablösungen von Schichtpartikeln führen.



